



8 .12.2017  
Seite 1 von 1

Präsidenten des Landtags  
Nordrhein-Westfalen  
Herrn André Kuper MdL  
Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf



Aktenzeichen  
I C 2 - P - 2 - 2 - 2 - 2  
bei Antwort bitte angeben

Volker Bing  
Telefon (0211) 4972 - 2416

**Vorlage  
an den Unterausschuss Personal  
des Haushalts- und Finanzausschusses  
des Landtags Nordrhein-Westfalen**

**Sitzung des Unterausschusses Personal des Haushalts- und  
Finanzausschusses des Landtags Nordrhein-Westfalen am  
12.12.2017**

**139 neue Regierungsstellen – Wo sind sie wirklich?/  
Stand Besetzung neuer Stellen aus dem Nachtragshaushalt 2017**

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident, *Lieber Mann,*

zur Information übersende ich die in erforderlicher Auflagenhöhe gefertigten Abdrucke meiner Vorlage vom heutigen Tage mit der Bitte um Weiterleitung an die Mitglieder des Unterausschusses Personal des Haushalts- und Finanzausschusses.

Mit freundlichen Grüßen

*Lutz Lienenkämper*  
Lutz Lienenkämper

Anlagen: 41 Abdrucke

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Jägerhofstr. 6  
40479 Düsseldorf  
Telefon (0211) 4972-0  
Telefax (0211) 4972-1217  
Poststelle@fm.nrw.de  
www.fm.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U74 bis U79  
Haltestelle  
Heinrich Heine Allee





8.12.2017  
Seite 1 von 2

**Vorlage  
an den Unterausschuss Personal  
des Haushalts- und Finanzausschusses  
des Landtags Nordrhein-Westfalen**

Aktenzeichen  
I C 2 - P - 2 - 2 - 2 - 2  
bei Antwort bitte angeben

Volker Bing  
Telefon (0211) 4972 – 2416

**Sitzung des Unterausschusses Personal des Haushalts- und  
Finanzausschusses des Landtags Nordrhein-Westfalen am  
12.12.2017  
139 neue Regierungsstellen – Wo sind sie wirklich?/  
Stand Besetzung neuer Stellen aus dem Nachtragshaushalt 2017**

Der Fragenkatalog der Fraktion der SPD vom 17.11.2017 wird wie folgt beantwortet.

1. Welche genauen Aufgaben haben die in der Vorlage 17/232 aufgeführten neuen Stellen bzw. wie sieht das Stellenprofil aus?

Die Aufgaben können der Anlage 1 entnommen werden.

2. Wie hoch ist die Besoldung der neuen Stellen in Relation zu entsprechenden oder vergleichbaren Stellen, die es bereits vorher gab (bspw. in den Presseabteilungen oder Ministerbüros)?

Die Wertigkeiten der neu eingerichteten Stellen ergeben sich aus der Anlage 1.

Die Leitung des Ministerbüros beispielsweise wird grundsätzlich gemäß Besoldungsgruppe B 4 besoldet. Die tatsächliche Besoldung ist aber auch vom tatsächlichen Werdegang der jeweiligen Stelleninhaber abhängig. So sind bestimmte Probe- und Erprobungszeiten zu berücksichtigen. Deshalb bestand nicht in allen Ressorts ein entsprechender Bedarf zur Ausbringung weiterer Planstellen der Besoldungsgruppe B 4. Zudem war durch erfolgte bzw. zukünftige Stellenverlagerungen die Einrichtung von Planstellen geringerer Wertigkeit auskömmlich.

3. Welche neuen Abteilungen, Gruppen und Referate und Stabsstellen sind durch die Regierungsneubildung entstanden? (Auflistung nach

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Jägerhofstr. 6  
40479 Düsseldorf  
Telefon (0211) 4972-0  
Telefax (0211) 4972-1217  
Poststelle@fm.nrw.de  
www.fm.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U74 bis U79  
Haltestelle  
Heinrich Heine Allee

Ressorts mit Bezeichnung und Aufgabenbeschreibung sowie Angabe der Personalausstattung)

Die Angaben können der Vorlage 17/303 mit den Begründungen für neue B-Stellen und Abteilungen entnommen werden. Die im Zusammenhang mit der Neuressortierung vorgenommenen Umstrukturierungen können den Organisationsplänen der einzelnen Ressorts entnommen werden.

4. Wir bitten ressortscharf um eine Saldierung der abgegeben und hinzugekommenen Stellen? Bitte um Aufschlüsselung beim Bereich der Besoldungsgruppe B.

Die im Rahmen der Neuressortierung von den einzelnen Ressorts abgegebenen und hinzugekommenen Stellen können der Anlage 4 zum Entwurf des Nachtragshaushaltsgesetzes 2017 (LT-Drs. 17/538) vom 06.09.2017 und den Erläuterungen im Haushaltsplanentwurf 2018 zu den jeweiligen Veränderungen der Vorjahresvergleichszahlen entnommen werden.

5. Zu welchem Zeitpunkt sind die entsprechenden Stellen besetzt worden bzw. sollen besetzt werden? (Bitte um ressortscharfe Auflistung)
6. Wie hoch ist der Frauenanteil bei der Besetzung der 139 Regierungsstellen? (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung der Stellen mit B-Besoldung)

Die gewünschten Angaben zu den Fragen 5 und 6 können der Anlage 2 entnommen werden.

7. Welche im Nachtragsetat 2017 beschlossenen Stellen sind noch unbesetzt? (Bitte um ressortscharfe Auflistung und Darstellung in den Ministeriumskapiteln)
8. Wann ist die Besetzung dieser Stellen vorgesehen?

Die gewünschten Angaben zu den Fragen 7 und 8 können der Anlage 3 entnommen werden.

  
Lutz Lienenkämper

## Stellen Regierungsneubildung

## Anlage 1

<b>Epl.</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Wertigkeit</b>	<b>Zweck</b>	<b>Begründung</b>
02 Stk	1	B 2	Referatsleitung in der Zentralabteilung	Die Referatsleitung war seit Anfang 2017 unbesetzt. Die Planstelle ist nach Regierungswechsel für den Leitungsbereich genutzt worden, da eine Person aus dem Leitungsbereich mit Stelle ins IM gewechselt ist.
	1	AN AT vglb. B 2	Referatsleitung LPA	Die Neukonzeptionierung der Medienarbeit im Landespresse- und Informationsamt erfordert die Einstellung einer weiteren Führungskraft.
	1	A 15	Referent Bundesangelegenheiten, MPK	Das Referat ist seit längerer Zeit überlastet und muss personell verstärkt werden.
	1	A 15	Referent Medienwirtschaft	Der KoaVertrag legt einen zentralen Schwerpunkt auf die Stärkung der Medienwirtschaft in NRW und die Profilierung NRWs als Medien-Digital-Land.
	1	A 15	Referent Medienrecht	Novellierung des WDR-Gesetzes und des Landesmediengesetzes
	1	A 15	Persönlicher Referent Staatssekretär Bundes- und Europaangelegenheiten	Vertrauensposition
	1	A 15	Persönlicher Referent Regierungssprecher	Vertrauensposition
	3	A 15	Referenten LPA - Kommunikationsplanung	mittel- und langfristige Kommunikationsplanung, Entwicklung und Fortschreibung der allgemeinen Online- und Social Media Kommunikationsstrategie sowie der Online-Konzeption für das Landesportal, Kommunikation der Themen "Sport, Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement"
	2	A 15	Referenten Medienauswertung	Analyse, Dokumentation und Berichterstattung der herkömmlichen Medien und der Sozialen Medien, Neustrukturierung der Medienauswertung und Ergänzung durch zusätzliche Medienanalysen
	1	A 12	Sachbearbeitung Innerer Dienst	Vergaben
	4	AN vglb. LG 1.2	weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	in den Bereichen Teamassistenten, Vorzimmer, Fahrdienst und Liegenschaftsbetreuung
<b>02-ges.</b>	<b>17</b>			

## Stellen Regierungsneubildung

## Anlage 1

Epl.	Anzahl	Wertigkeit	Zweck	Begründung
03 IM	1	B 7	Leitung der Abteilung 1	Es gab seit jeher eine Abteilung 1 im Innenministerium. Durch den Organisationserlass des Ministerpräsidenten vom 13.07.2017 wurden die gesamte Gruppe 12, die sich mit Ausländer- und Flüchtlingsangelegenheiten beschäftigte, sowie das Sachgebiet "Staatsangehörigkeitsrecht" an das MKFFI umgesetzt. Daraus folgte neben der Versetzung aller Beschäftigten dieser Bereiche auch die Umsetzung aller Stellen, die der Abteilungsleitung eingeschlossen. Der verbliebenen Gruppe 11 wurden als neue Referate die bisherige Stabsstelle Innenrevision und das bisherige Referat 56 (Justizariat, Verwaltungsrecht) zugewiesen und daraus wieder eine sogenannte einzügige Abteilung geschaffen.
	1	A 15	Referent Querschnitt	Die seinerzeitige Einrichtung der Stabsstelle CIO erfolgte sukzessiv im Laufe der letzten Haushaltsjahre. Es wurden in 2 Tranchen Fachstellen als Pool für die gesamte Landesverwaltung zunächst im Einzelplan des IM etatisiert und von dort in kleineren Paketen an die Fachressorts verteilt. Insgesamt ist der Bestand beim CIO in diesem Zeitraum erheblich angewachsen bis auf zuletzt 40 Fachstellen. Querschnittspersonal zur Verstärkung hat das IM dafür nicht erhalten, sondern aus dem Bestand u.a. über hohe Stundenkontingente geleistet. Um die Situation im Zuge der Umressortierung nicht weiter zu verschärfen, wurden zur Kompensation 4 Planstellen beantragt.
	2	A 13 (BA)	Sachbearbeitung Querschnitt	siehe A 15
	1	A 12	Sachbearbeitung Querschnitt	siehe A 15
	2	AN vglb. LG 1.2	Weitere Mitarbeiter Vorzimmer/Registratur	Durch den Organisationserlass des Ministerpräsidenten vom 13.07.2017 wurden die gesamte Gruppe 12, die sich mit Ausländer- und Flüchtlingsangelegenheiten beschäftigte, sowie das Sachgebiet "Staatsangehörigkeitsrecht" an das MKFFI inklusive der Abteilungsleitung umgesetzt. Daraus folgte die Notwendigkeit neben einer neuen Abteilungsleitung (siehe Begründung B 7) auch eine neue Vorzimmerstelle einzurichten. Mit gleichem Erlass wurden sämtliche Stellen der bisherigen Registratur der Kommunalabteilung an das MHKGB abgetreten. Für die im Haus verbleibenden Referate mit dem Schwerpunkt Vermessung war daher die Einrichtung einer zusätzlichen Registraturstelle notwendig.
<b>03-ges.</b>	<b>7</b>			

## Stellen Regierungsneubildung

## Anlage 1

Epl.	Anzahl	Wertigkeit	Zweck	Begründung
04 JM	1	B 4	Leitung einer Organisationseinheit zur Optimierung der Fachaufsicht über den Justizvollzug	Die Planstelle dient der Optimierung der Fachaufsicht über den Justizvollzug NRW. Die Steuerung, Überwachung und die bedarfsgerechte Verwendung der vorhandenen Ressourcen des nordrhein-westfälischen Justizvollzuges sollen optimiert werden, um den stetig wachsenden Aufgaben und Anforderungen einer sicheren und auf Resozialisierung ausgerichteten Unterbringung der Inhaftierten in NRW auch aufsichtsbehördlich gerecht zu werden. Es ist daher beabsichtigt, eine der Fachabteilung im Ministerium der Justiz zugeordnete Organisationseinheit einzurichten, für deren Leitung die neue Planstelle vorgesehen ist.
	2	A 15	Referatsleitung	Die Planstellen sind vorgesehen zur Sicherstellung eines adäquaten Einsatzes von Beschäftigten aus dem Leitungsbüro der Vorgängerregierung sowie für zusätzliche Koordinationsaufgaben im neuen Leitungsbereich des Hauses.
	1	AN AT vglb. B 2	Fortbildungsdezernent in der Justizakademie	Die Stelle dient der amtsangemessenen Beschäftigung des Pressesprechers der Vorgängerregierung in der zentralen Fortbildungseinrichtung der Justiz Nordrhein-Westfalen.
	2	AN vglb. LG 1.2	Vorzimmer Abteilungsleitung und ständige Vertretung	Mit Blick auf die überragende Bedeutung der Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs/der elektronischen Akte in der Justiz wurde im Ministerium der Justiz eine gesonderte Abteilung "Informationstechnik" eingerichtet. Die neu eingerichteten Stellen dienen der Beschäftigung der im Zuge der Neuorganisation notwendigen Vorzimmerkräfte.
<b>04-ges.</b>	<b>6</b>			
05 MSB	1	B 4	Einstellung eines Pressesprechers	Die Einrichtung der Stelle erfolgte im Rahmen der Regierungsneubildung und der sich daraus ergebenden organisatorischen Veränderungen im MSB.
	1	A 16	Einstellung Leitung Ministerbüro	Für die Einstellung der neuen Leitung des Büros der Ministerin war die Einrichtung einer zusätzlichen Planstelle erforderlich.
	1	A 15	Einstellung Persönliche Referentin	Für die Einstellung der neuen persönlichen Referentin der Ministerin war die Einrichtung einer zusätzlichen Planstelle erforderlich.
	4	A 14	Einstellung von Referentinnen und Referenten	Die Einstellungen erfolgten bzw. erfolgen im Leitungsbereich (Büro Staatssekretär, Presse/Social Media und Landtag/Reden/Politische Grundsatzangelegenheiten) sowie im Fachbereich für die Lehrerwerbung.
	2	A 13 (EA)	Einstellung von Referentinnen und Referenten	Die Einstellungen erfolgen für die Fachbereiche Qualitätsanalyse und Begabungsförderung.
	1	A 13 (BA)	Einstellung einer Sachbearbeitung	Die Einstellung erfolgt für den Fachbereich Lehrerausbildung.
<b>05-ges.</b>	<b>10</b>			

## Stellen Regierungsneubildung

Anlage 1

Epl.	Anzahl	Wertigkeit	Zweck	Begründung
06 MKW	1	B 4	Gruppenleitung 52 "Weiterbildung"	Mit der Ansiedlung des Parlamentarischen Staatssekretärs im MKW ist eine neue politische Schwerpunktsetzung im Bereich der Bildung verbunden. Dabei sollen die neuen Zuständigkeiten gemäß Organisationserlass mit den bisherigen Kompetenzen des ehemaligen MIWF und den neuen Aufgaben, die dem MKW aus dem politischen Umfeld zuwachsen, gebündelt werden. Dafür ist zwingend ein neuer, dem Parlamentarischen Staatssekretär zugeordneter Arbeitsbereich zu schaffen, der neben der Landeszentrale für politische Bildung eine weitere Gruppe für „Weiterbildung“ umfasst. Die B4-Stelle ist für die Leitung dieser neuen Gruppe, die hohe fachliche und persönliche Anforderungen stellt, vorgesehen.
	1	B 2	Leiter des Büros der Ministerin	Um das Ziel der Landesregierung zu erreichen, Nordrhein-Westfalen nachhaltig zu stärken und dies auch sichtbar zu machen, ist das MKW im Zuge seiner Neuressortierung und der Ansiedlung eines parlamentarischen Staatssekretärs auch im Stabsbereich zum einen mit einer eigenen Kompetenz im Bereich der Kultur auszustatten, die es bisher nicht hat. Zum anderen muss es darum gehen, die beiden zentralen Themen des Hauses - Kultur und Wissenschaft - zu koordinieren und die neue Identität des Hauses sowohl nach innen als auch nach außen zu vermitteln. Diese politische Koordinierung, die neben der fachlichen Kompetenz ausgeprägtes Verhandlungsgeschick und politisches Gespür erfordert, soll der Leiter des Büros der Ministerin übernehmen.
	1	A 15	Referentin bzw. Referent im Referat 325 "Strukturfonds der EU, Natur- und Ingenieurwissenschaften, FZJ, Finanzierungsfragen der Forschungsförderung"	Im Rahmen der Regierungsneubildung wurde im MWIDE ein neuer Schwerpunkt "Innovations- und Technologiepolitik" gebildet, wobei der größte Teil der Beschäftigten mit natur- und ingenieurwissenschaftlicher Fachkompetenz der hiesigen Forschungsabteilung vom MKW an das MWIDE versetzt wurde. Ungeachtet dieser neuen Schwerpunktbildung bleibt das MKW aber weiterhin Ansprechpartner für die Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes insbesondere in Angelegenheiten der natur- und ingenieurwissenschaftlichen Grundlagenforschung. Die neue Stelle wird benötigt, um die entsprechende Fachkompetenz und damit die Handlungsfähigkeit in diesem Bereich zu erhalten.
	1	A 15	Referent im Büro der Ministerin	siehe Begründung zur B2-Stelle für den Leiter des Büros der Ministerin; der Referent unterstützt die Referatsleitung bei den beschriebenen Aufgaben



## Stellen Regierungsneubildung

## Anlage 1

Epl.	Anzahl	Wertigkeit	Zweck	Begründung
	1	A 13 (BA)	Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter im Referat 325 "Strukturfonds der EU, Natur- und Ingenieurwissenschaften, FZJ, Finanzierungsfragen der Forschungsförderung"	siehe Begründung zur A15-Stelle im selben Referat (325); die Stelle wird zur Unterstützung im Bereich der Sachbearbeitung benötigt.
	1	AN vglb. LG 2.2	Referentin bzw. Referent im Büro des Parlamentarischen Staatssekretärs	Zur Ausstattung des Parlamentarischen Staatssekretärs wurde lediglich eine Vorzimmerstelle vom MULNV an das MKW verlagert. Die Referentenstelle ist erforderlich, um den PStS bei seinen Aufgaben im politischen Raum angemessen zu unterstützen.
	1	AN vglb. LG 2.2	Referentin bzw. Referent im Referat "Kommunikation"	Der derzeitige Redenschreiber deckt den Bereich Wissenschaft und Forschung ab. Um dem Bereich der Kultur in den Reden der Hausleitung in angemessener Weise Geltung zu verschaffen, bedarf es einer weiteren Referentenstelle mit entsprechender Kompetenz. Hinzu kommt, dass sich mit dem neuen Bereich Kultur die Zahl der Redebeiträge um ein Vielfaches vermehren wird.
<b>06-ges.</b>	<b>7</b>			
<b>07 MKFFI</b>	1	B 7	Abteilungsleitung Familie, LSBTI	Abtrennung der Landeszentrale für politische Bildung und Zugang des Themas " Lesben, Schwule, Bisexuelle, Transsexuelle, Transgender und Intersexuelle - LSBTI" zu einer neuen Abteilung "Familie, LSBTI".
	1	B 4	Gruppenleitung Einwanderung, wirtschaftliche und soziale Flüchtlingsangelegenheiten und Rückkehrmanagement	Das Thema "Asyl- und Flüchtlingspolitik wird - wie vorher im IM - zweizügig organisiert. Dafür bedarf es einer zweiten Gruppenleitungsfunktion.
	1	B 2	Referatsleitung Extremismus und Sicherheitskonferenz	Die Themen Extremismus und Sicherheitskonferenz werden - wegen ihrer gesellschafts- und auch sicherheitspolitischen Relevanz - zukünftig in einem eigenen Referat behandelt.
	1	A 16	Referatsleitung Behördliches Gesundheitsmanagement, Arbeitsschutz	Gesetzliche Pflichtaufgabe. Aufgrund des durch die Regierungsneubildung erfolgten Aufgabenzuwachses musste dieser Bereich ausgegliedert werden.
	10	A 15	Referentenfunktionen im Leitungsbereich sowie im Fachbereich	Referentenfunktionen im Leitungsbereich (Pers. Referenten, Reden, Kabinett, Politische Koordinierung/Planung, Presse, Öffentlichkeitsarbeit) sowie im Bereich Schwangerschaftskonfliktgesetz / Unterhaltsvorschussgesetz.
	1	A 13 (BA)	Sachbearbeitung Informations- und Kommunikationstechnik	Aufgrund des durch die Regierungsneubildung erfolgten Zuwachses an zu betreuendem Personal und weiteren Aufgaben (siehe auch weitere Mitarbeiter/in LG 1.2 unten).

## Stellen Regierungsneubildung

Anlage 1

Epl.	Anzahl	Wertigkeit	Zweck	Begründung
	1	AN AT vglb. B 2	Referatsleitung Ressortkoordination	Mit der Aufgabe des stellvertretenden Ministerpräsidenten geht auch die Rolle der Ressortkoordination in einem eigenen Referat einher.
	1	AN vglb. LG 2.2	Referentenfunktion im Bereich Controlling	Weitere Aufgaben im Bereich Controlling, Förderberichtswesen, Datenanalyse.
	2	AN vglb. LG 1.2	Vorzimmer Sts'in / Weitere Mitarbeiter/in	MKFFI verfügt nach der Regierungsneubildung über zwei Staatssekretäre (Besetzung Vorzimmer). Weitere Mitarbeit im Gebäudemanagement, da das Dienstgebäude Haroldstraße 4 nach der Regierungsneubildung mit ca. 150 Beschäftigten zusätzlich belegt ist und somit mehr Service-Leistungen zu erbringen sind.
<b>07-ges.</b>	<b>19</b>			
08 MHKBG	2	B 7	Leitung Zentralabteilung, Leitung Abteilung Kommunales	Zur Nachbesetzung der Funktionen, da infolge der Neuressortierung im Haushaltsvollzug zwei B 7 Stellen in andere Ressorts verlagert wurden.
	1	AN AT vglb. B 2	Leitung Stabsstelle Heimat	Neu eingerichtet
	1	A 15	Mehrbedarf im Bereich Kommunale Interessen in Rechtssetzung und Verwaltungsvollzug	Folge der Aufgabenverlagerung vom IM ins MHKBG im Zuge der Regierungsneubildung
	3	A 14	Referententätigkeit in Stabsstelle Heimat	Neu eingerichtet
	2	A 12	Sachbearbeitung in Stabsstelle Heimat	Neu eingerichtet
<b>08-ges.</b>	<b>9</b>			
09 VM	1	B 4	Leitung Ministerbüro	Die bisherige Leiterin des Ministerbüros ist weiterhin Beschäftigte des Ministeriums für Verkehr. Für die neue Leitung war die Einrichtung einer zusätzlichen Planstelle erforderlich.
	1	B 4	Leitung Presse	Die bestandene Personalunion "Leiterin Ministerbüro/Pressesprecherin" wurde aufgelöst. Es war daher die Einrichtung einer Planstelle für die Leitung "Presse" erforderlich.
	1	B 2	Leitung Persönlicher Referent	Für die Einstellung der neuen Leitung des Referates "Persönlicher Referent, Termine" war die Einrichtung einer Planstelle erforderlich.
	4	A 15	Persönlicher Referent des Staatssekretärs, 3 Referentinnen/Referenten für den Leitungsbereich	Die Planstellen wurden für einen Persönlichen Referenten des Staatssekretärs sowie für drei Referentinnen und Referenten im Leitungsbereich (2 Stellen Referat "Politische Planung" sowie 1 Stelle
	1	A 12	Sachbearbeitung Fachbereich	Die Einrichtung der Planstelle erfolgte im Rahmen der Regierungsneubildung und der sich daraus ergebenden organisatorischen Veränderungen im VM.

## Stellen Regierungsneubildung

## Anlage 1

Epl.	Anzahl	Wertigkeit	Zweck	Begründung
	1	AN vglb. LG 2.1	Sachbearbeitung Leitungsbereich	Die Einrichtung der Stelle erfolgte für eine Stellenbesetzung im Büro des Ministers.
	1	AN vglb. LG 1.2	Teamassistentz Ministerbüro	Die Einrichtung der Stelle erfolgte für die Einstellung einer Teamassistentz im Büro des Ministers.
<b>09-ges.</b>	<b>10</b>			
10 MULNV	1	B 7	Besetzung der Abteilungsleitung VII	Im Rahmen der Umressortierung wurden von der bisherigen Abteilung VII lediglich die Aufgaben in das MWIDE umgesetzt, die sich unmittelbar mit Klimaschutz und Energiepolitik befassen. Da die übrigen Aufgaben (vor allem Anpassung an den Klimawandel, Ressourceneffizienz, Umwelt und Wirtschaft) im MULNV verblieben sind, war es notwendig, diese in einer neuen Abteilung VII "Umweltberichterstattung, Umweltrechtsfragen, Europa, Internationales" zu organisieren.
	1	B 4	Besetzung der Ständigen Vertretung des Abteilungsleiters VII	Da die Abteilungen im MULNV alle einzügig sind, ist ein "Ständiger Vertreter" auszuweisen.
	4	A 16	Pressesprecher, Leitung MB 2 und 3, Rückkehr eines eh. MdL	Da der bisherige Pressesprecher unbefristet beschäftigt ist, war die Einrichtung einer neuen Planstelle notwendig. Aufgrund der Nähe zur vorherigen Hausleitung und des notwendigen besonderen Vertrauensverhältnisses zu Frau Ministerin und Herrn Staatssekretär mussten die Leitungen der Ministerbüros 2 und 3 neu besetzt werden. Zudem kehrte ein ehemaliges Mitglied des Landtags ins MULNV zurück.
	1	A 14	Persönlicher Referent Frau Ministerin	Für die Einstellung des neuen Persönlichen Referenten von Frau Ministerin war die Einrichtung einer Planstelle erforderlich.
	3	A 13 (EA)	Persönlicher Referentin StS, Umressortierung	Die Stelle der Persönlichen Referentin des StS wurde hausintern besetzt, eine Planstelle wird für die Nachbesetzung auf Referentenebene genutzt. Im Rahmen der Neuorganisation (siehe Begründung Planstelle B 7) waren die weiteren zwei Planstellen notwendig.
	4	A 13 (BA)	Sachbearbeitung StS, MB 3, Umressortierung	Im Bereich Büro StS und MB-Bereich mussten die Stellen neu besetzt und etatisiert werden. Im Zuge der Umressortierung konnten ein Stelleninhaber nach § 43 LPVG NRW nicht versetzt werden, eine weitere Planstelle war aufgrund der im MULNV verbliebenen Aufgaben (siehe Begründung B 7) notwendig.
	1	AN vglb. LG 2.2	Referent MB 1	Aufgrund des notwendigen besonderen Vertrauensverhältnisses zu Frau Ministerin musste die Stelle neu etatisiert und besetzt werden

## Stellen Regierungsneubildung

Anlage 1

Epl.	Anzahl	Wertigkeit	Zweck	Begründung
	3	AN vglb. LG 1.2	Vorzimmer StS/AL I/Umressortierung	Die Vorzimmer von Herrn StS und Herrn AL I müssen aufgrund des besonderen Vertrauensverhältnisses neu besetzt werden. Zudem konnte die bisherige Stelleninhaberin des Vorzimmers des eh. PStS aus Fürsorgegründen nicht versetzt werden.
<b>10-ges.</b>	<b>18</b>			
11 MAGS	1	B 4	Gruppenleitung in Pflegeabteilung	Die Neubildung der Landesregierung geht mit neuen Schwerpunktsetzungen einher. Im Bereich der Pflegeabteilung soll eine erweiterte Organisationsstruktur den zusätzlichen Aufgaben Rechnung tragen. Der Organisationsprozess ist noch nicht abgeschlossen.
	1	B 4	Gruppenleitung in Gesundheitsabteilung	Die Neubildung der Landesregierung geht mit neuen Schwerpunktsetzungen einher. Im Bereich der Gesundheitsabteilung soll eine erweiterte Organisationsstruktur den zusätzlichen Aufgaben Rechnung tragen. Der Organisationsprozess ist noch nicht abgeschlossen.
	1	B 4	Gruppenleitung in Zentralabteilung	Das MAGS hat durch die Neubildung der Landesregierung zusätzliche Aufgaben bekommen. Dem Aufgabenzuwachs wird durch eine optimierte Organisationsstruktur der Zentralabteilung begegnet.
	1	B 2	Referatsleitung "Finanzen, Förderrecht, ESF-Finanzkontrolle"	Die Stelle ist für das Referat "Finanzen, Förderrecht, ESF-Finanzkontrolle" zusätzlich geschaffen worden, da die "ESF-Bescheinigungsbehörde" als eigenständiges Referat organisiert wurde.
	1	A 16	Referatsleitung "Presse" zugl. Pressesprecher	Der bisherige Referatsleiter ist weiterhin Beschäftigter des Ministeriums; für den neuen Leiter des Referates "Presse" und Pressesprecher des MAGS war die Einrichtung einer zusätzlichen Planstelle erforderlich.
	4	A 15	Referentin bzw. Referent Ministerbüro und StS	Das MAGS hat durch die Neubildung der Landesregierung zusätzliche Aufgaben bekommen. Die Planstellen werden für den Aufgabenzuwachs im Bereich der Gruppe "Ministerbüro" und im Zusammenhang mit einem Personalwechsel im Büro des StS benötigt.
	2	AN vglb. LG 2.2	Referentin/ Referent im Referat "Politische Koordinierung" und Projektgruppe "Strukturelle Weiterentwicklung der Geburtshilfe"	Das MAGS hat durch die Neubildung der Landesregierung zusätzliche Aufgaben bekommen. Im Referat "Politische Koordinierung" und in der neuen Projektgruppe in der Abteilung "Gesundheit" war deshalb die Einrichtung von 2 weiteren Stellen vgl. der Laufbahngruppe 2.2 erforderlich.
	1	AN vglb. LG 2.1	Sachbearbeitung "Organisation, Termine"	Auf Grund des Aufgabenzuwachses im Referat "Organisation, Termine" der Gruppe "Ministerbüro" war die Einrichtung einer zusätzlichen Stelle vgl. der Laufbahngruppe 2.1 erforderlich.
<b>11-ges.</b>	<b>12</b>			

## Stellen Regierungsneubildung

## Anlage 1

Epl.	Anzahl	Wertigkeit	Zweck	Begründung
12 FM	1	B 4	Leitung Ministerbüro	Die bisherige Leiterin des Ministerbüros wurde zum Ende der letzten Legislaturperiode mit Ihrer Planstelle als Leiterin der neu gegründeten Gruppe I D eingesetzt (jetzt IV B neu).
	1	AN AT vglb. B 4	Pressesprecherin/Leitung Kommunikation und Strategie	Die Vorgängerregierung hat die vorherige Pressesprecherin über das Ende der Legislaturperiode hinaus beschäftigt.
	1	A 16	Leitung des Referats "Strategische Planung"	Das Referat wurde neu eingerichtet.
	1	A 15	Referent/in im Referat Strategische Planung	Das Referat wurde neu eingerichtet.
	1	A 15	Persönliche Referentin	Die Stelle wurde neu eingerichtet.
	1	A 15	Referent/in im Pressereferat	Die vorherige Referentin wechselte in das Projekt Öffentlichkeitsarbeit.
	1	A 13 (BA)	Sachbearbeitung im Referat Ministerbüro 1 und 2	Der vorherige Sachbearbeiter hat eine Aufgabe in der Linie übernommen.
	1	A 12	Sachbearbeitung im Referat Strategische Planung	Das Referat wurde neu eingerichtet.
	1	A 11	Sachbearbeitung Projekt "Öffentlichkeitsarbeit - Moderne Finanzverwaltung"	Das Projekt Projekt "Öffentlichkeitsarbeit-Moderne Finanzverwaltung" wurde neu eingerichtet.
1	A 11	Sachbearbeitung Strategische Planung	Das Referat wurde neu eingerichtet.	
<b>12-ges.</b>	<b>10</b>			
14 MWIDE	1	B 7	Besetzung der neuen Abteilung VIII "Standortmarketing und -entwicklung"	Das MWIDE ist durch die Neubildung der Landesregierung von bislang rund 300 Stellen auf rund 450 Stellen gewachsen. In der Organisationsstruktur kamen zwei Abteilungen sowie zwei abteilungsfreie Gruppen hinzu. Der Organisationsprozess ist noch nicht abgeschlossen.
	1	B 4	Gruppenleitung in Abteilung V "Digitalisierung und Wirtschaftsförderung"	Für das neue Schwerpunktthema des Hauses „Digitalisierung“ wurde eine neue Gruppe eingerichtet.
	2	B 2	Referatsleitungen "Digitale Wirtschaft" und "Cybersicherheit"	Das Referat "Digitale Wirtschaft" übernimmt zum Teil Aufgaben aus der bisherigen Projektgruppe Digitale Wirtschaft und setzt neue Schwerpunkte zum Beispiel für Digitale Geschäftsmodelle. Des Weiteren wurde ein neues Referat Cybersicherheit eingerichtet, um die im Koalitionsvertrag vereinbarten Ziele umzusetzen. Dies beinhaltet insbesondere die Entwicklung einer IT-Sicherheitsstrategie für die Wirtschaft sowie die Einrichtung einer Servicestelle für die Wirtschaft insbesondere den Mittelstand. Dazu gehört beispielsweise die Beratung und Sensibilisierung der Wirtschaft und die Kooperation mit Instituten und Universitäten.

## Stellen Regierungsneubildung

Anlage 1

Epl.	Anzahl	Wertigkeit	Zweck	Begründung
	2	A 15	Verstärkung im Leitungsbereich	Durch die Aufgabenvielfalt war eine zusätzliche Verstärkung im Bereich des Pressereferates und des Ministerbüros erforderlich.
	2	A 14	Referenten/innen in den Referaten Digitale Wirtschaft/Cybersicherheit	s.oben
	2	A 13 (BA)	Sachbearbeitung in den Referaten Digitale Wirtschaft/Cybersicherheit	s.oben
	2	A 12	Verstärkung im Leitungsbereich	Durch die Aufgabenvielfalt war eine zusätzliche Verstärkung im Bereich des Pressereferates und des Ministerbüros erforderlich.
	2	A 11	Verstärkung im Leitungsbereich/ Querschnitt	Durch die Aufgabenvielfalt war eine zusätzliche Verstärkung im Bereich der Servicereferate erforderlich, die durch die Querschnittsstellen im Rahmen der Umressortierung nicht gedeckt werden konnte.
<b>14-ges.</b>	<b>14</b>			
<b>Summe</b>	<b>139</b>			

Stellen Regierungsneubildung

Anlage 2

Epl.	Anzahl	Wertigkeit	Zeitpunkt der Besetzung	davon	
				weiblich	männlich
02 Stk	1	B 2	10.11.2017 / 20.11.2017	1	1
	1	AN AT vglb. B 2			
	10	A 15			
	1	A 12			
	4	AN vglb. LG 1.2			
<b>02-ges.</b>	<b>17</b>			<b>2</b>	<b>1</b>
03 IM	1	B 7	23.10.2017	1	1
	1	A 15			
	2	A 13 (BA)			
	1	A 12			
	2	AN vglb. LG 1.2	23.10.2017		
<b>03-ges.</b>	<b>7</b>			<b>1</b>	<b>2</b>
04 JM	1	B 4	23.10.2017		1
	2	A 15			
	1	AN AT vglb. B 2			
	2	AN vglb. LG 1.2			
<b>04-ges.</b>	<b>6</b>			<b>0</b>	<b>2</b>
05 MSB	1	B 4	23.10.2017	1	1
	1	A 16	23.10.2017		
	1	A 15	23.10.2017		
	4	A 14	23.10.2017		
	2	A 13 (EA)			
	1	A 13 (BA)			
<b>05-ges.</b>	<b>10</b>			<b>1</b>	<b>3</b>
06 MKW	1	B 4	23.10.2017	1	1
	1	B 2			
	2	A 15			
	1	A 13 (BA)			
	2	AN vglb. LG 2.2			
<b>06-ges.</b>	<b>7</b>			<b>1</b>	<b>2</b>
07 MKFFI	1	B 7	23.10.2017	1	4
	1	B 4			
	1	B 2			
	1	A 16			
	10	A 15	4 x 23.10.2017 / 1 x 15.11.2017		
	1	A 13 (BA)			
	1	AN AT vglb. B 2	23.10.2017		
	1	AN vglb. LG 2.2			
2	AN vglb. LG 1.2	23.10.2017			
<b>07-ges.</b>	<b>19</b>			<b>4</b>	<b>4</b>
08 MHKBG	2	B 7	23.10.2017	1	1
	1	AN AT vglb. B 2			
	1	A 15			
	3	A 14			
	2	A 12			
<b>08-ges.</b>	<b>9</b>			<b>1</b>	<b>3</b>

Epl.	Anzahl	Wertigkeit	Zeitpunkt der Besetzung	davon	
				weiblich	männlich
09 VM	2	B 4	23.10.2017 / 01.11.2017	1	1
	1	B 2	23.10.2017		1
	4	A 15	23.10.2017	1	
	1	A 12			
	1	AN vglb. LG 2.1	23.10.2017	1	
	1	AN vglb. LG 1.2			
<b>09-ges.</b>	<b>10</b>			<b>3</b>	<b>2</b>
10 MULNV	1	B 7	23.10.2017		1
	1	B 4			
	4	A 16	23.10.2017		4
	1	A 14	23.10.2017		1
	3	A 13 (EA)	23.10.2017		2
	4	A 13 (BA)	23.10.2017	2	2
	1	AN vglb. LG 2.2	23.10.2017		1
	3	AN vglb. LG 1.2	23.10.2017	1	
<b>10-ges.</b>	<b>18</b>			<b>3</b>	<b>11</b>
11 MAGS	3	B 4	23.10.2017		1
	1	B 2			
	1	A 16	23.10.2017		1
	4	A 15	23.10.2017		2
	2	AN vglb. LG 2.2	23.10.2017	1	
	1	AN vglb. LG 2.1	23.10.2017	1	
<b>11-ges.</b>	<b>12</b>			<b>2</b>	<b>4</b>
12 FM	1	B 4	23.10.2017		1
	1	A 16			
	3	A 15	23.10.2017	1	
	1	A 13 (BA)	01.12.2017	1	
	1	A 12			
	2	A 11			
1	AN AT vglb. B 4	23.10.2017	1		
<b>12-ges.</b>	<b>10</b>			<b>3</b>	<b>1</b>
14 MWIDE	1	B 7			
	1	B 4			
	2	B 2			
	2	A 15	23.10.2017		1
	2	A 14			
	2	A 13 (BA)			
	2	A 12	23.10.2017	2	
	2	A 11	01.12.2017	1	
<b>14-ges.</b>	<b>14</b>			<b>3</b>	<b>1</b>
<b>Summe</b>	<b>139</b>			<b>24</b>	<b>36</b>

Frauenanteil an den besetzten B-Stellen

28,6%

Frauenanteil an den besetzten Stellen insgesamt

40,0%



Epl.	Anzahl	Wertigkeit	davon unbesetzt	geplante Besetzung
02 Stk	1	B 2	1	vorauss. 1. Quartal 2018
	1	AN AT vglb. B 2	1	vorauss. 1. Quartal 2018
	10	A 15	8	vorauss. 1. Quartal 2018
	1	A 12	1	vorauss. 1. Quartal 2018
	4	AN vglb. LG 1.2	3	1 x 01.01.2018, ansonsten vorauss. 1. Quartal 2018
<b>02-ges.</b>	<b>17</b>		<b>14</b>	
03 IM	1	B 7		
	1	A 15	1	schnellstmöglich, Auswahlverfahren läuft
	2	A 13 (BA)	2	schnellstmöglich, Auswahlverfahren läuft
	1	A 12	1	schnellstmöglich, Auswahlverfahren läuft
	2	AN vglb. LG 1.2		
<b>03-ges.</b>	<b>7</b>		<b>4</b>	
04 JM	1	B 4	1	vorauss. 1. Jahreshälfte 2018
	2	A 15	1	02.01.2018
	1	AN AT vglb. B 2		
	2	AN vglb. LG 1.2	2	Dez. 2017 / Jan. 2018
<b>04-ges.</b>	<b>6</b>		<b>4</b>	
05 MSB	1	B 4		
	1	A 16		
	1	A 15		
	4	A 14	3	1 x Januar 2018, 2 x 1. Quartal 2018,
	2	A 13 (EA)	2	1. Quartal 2018 bzw. 1. Halbjahr 2018
	1	A 13 (BA)	1	1. Halbjahr 2018
<b>05-ges.</b>	<b>10</b>		<b>6</b>	
06 MKW	1	B 4	1	voraussichtlich Dez. 2017
	1	B 2		
	2	A 15	1	im Frühjahr 2018
	1	A 13 (BA)	1	im Frühjahr 2018
	2	AN vglb. LG 2.2	1	im Frühjahr 2018
<b>06-ges.</b>	<b>7</b>		<b>4</b>	
07 MKFFI	1	B 7		
	1	B 4	1	
	1	B 2	1	
	1	A 16	1	Für alle freien (Plan)Stellen sind entweder Einstellungszusagen bereits erfolgt oder Stellenbesetzungsverfahren anhängig bzw. in Vorbereitung. Eine zeitnahe Besetzung innerhalb der ersten Jahreshälfte 2018 wird angestrebt.
	10	A 15	5	
	1	A 13 (BA)	1	
	1	AN AT vglb. B 2		
	1	AN vglb. LG 2.2	1	
	2	AN vglb. LG 1.2	1	
<b>07-ges.</b>	<b>19</b>		<b>11</b>	
08 MHKBG	2	B 7	2	vorauss. Dez. 2017 / Jan. 2018
	1	AN AT vglb. B 2		
	1	A 15		
	3	A 14	1	vorauss. 1. Quartal 2018
	2	A 12	2	Januar 2018
<b>08-ges.</b>	<b>9</b>		<b>5</b>	

Epl.	Anzahl	Wertigkeit	davon unbesetzt	geplante Besetzung
09 VM	2 1 4 1 1 1	B 4 B 2 A 15 A 12 AN vglb. LG 2.1 AN vglb. LG 1.2	3 1 1	1 x 01.01.2018, 2 x vorauss. 1. Quartal 2018 vorauss. 1. Quartal 2018 vorauss. 1. Quartal 2018
<b>09-ges.</b>	<b>10</b>		<b>5</b>	
10 MULNV	1 1 4 1 3 4 1 3	B 7 B 4 A 16 A 14 A 13 (EA) A 13 (BA) AN vglb. LG 2.2 AN vglb. LG 1.2	1 1 1 2	voraussichtlich im 1. Quartal 2018  schnellstmöglich  voraussichtlich im 1. Quartal 2018
<b>10-ges.</b>	<b>18</b>		<b>4</b>	
11 MAGS	3 1 1 4 2 1	B 4 B 2 A 16 A 15 AN vglb. LG 2.2 AN vglb. LG 2.1	2 1 2 1	vorauss. 1. Jahreshälfte 2018 vorauss. 1. Quartal 2018  1 x vorauss. 1. Quartal 2018, 1 x vorauss. 1. Jahreshälfte 2018 vorauss. 1. Jahreshälfte 2018
<b>11-ges.</b>	<b>12</b>		<b>6</b>	
12 FM	1 1 3 1 1 2 1	B 4 A 16 A 15 A 13 (BA) A 12 A 11 AN AT vglb. B 4	1 2 1 2	vorauss. 1. Quartal 2018 vorauss. 1. Quartal 2018  vorauss. 1. Jahreshälfte 2018 vorauss. 1. Quartal 2018
<b>12-ges.</b>	<b>10</b>		<b>6</b>	
14 MWIDE	1 1 2 2 2 2 2 2	B 7 B 4 B 2 A 15 A 14 A 13 (BA) A 12 A 11	1 1 2 1 2 2 1	Organisationsprozess ist noch nicht abgeschlossen 1 Stelle ist ausgeschrieben, die andere in Vorbereitung  01.01.2018 Ausschreibung wird vorbereitet Ausschreibung wird vorbereitet  01.01.2018
<b>14-ges.</b>	<b>14</b>		<b>10</b>	
<b>Summe</b>	<b>139</b>		<b>79</b>	